Checkliste | Basiskurs - J+S-Leitendenkurs

Ziele und Zweck der Checkliste

– Sie ist ein Hilfsmittel für die Hauptkursleitung und den*die LKB.

– Sie trägt zur Qualitätssicherung bei.

– Sie gibt einen Überblick über mögliche Ausbildungsinhalte, welche die Erreichung der Ausbildungsziele des Kurses gewährleisten. Die Ausbildungsinhalte sollen aber im Rahmen der Kursplanung im Kursteam erarbeitet werden.

– Sie zeigt Synergien zwischen Ausbildungsinhalten der PBS und Ausbildungsinhalten von J+S auf.

– Sie zeigt die Vertiefungsstufen der jeweiligen Inhalte, so dass sie von denen der vorherigen und nachfolgenden Kurse abgegrenzt werden können.

– Sie bietet Platz, um zu begründen, warum gewisse Ausbildungsinhalte nur oberflächlich oder gar nicht ausgebildet werden.

– Sie hilft dem Kursteam und dem*der LKB das Kursprogramm auf seine Vollständigkeit hin zu überprüfen.

Weitere Informationen zur Verwendung der Checkliste im Rahmen der Kursadministration finden sich im Leitfaden «Anker».

Verknüpfung von PBS- und J+S-Kursen

Der Basiskurs wird gemäss Ausbildungsmodell immer verknüpft mit einem J+S-Leitendenkurs durchgeführt.

Angaben zum Kurs

Kursnummer:

Gewählte Stufe(n): ☐ Biber, ☐ Wölfe, ☐ Pfadi, ☐ Pios, ☐ Rover

Kantonalverband/AuRe:

Kursdatum:

Name Hauptkursleitung:

Name LKB:

Bestätigung

☐ Der Kurs entspricht inhaltlich den Bestimmungen von PBS und J+S.

☐ Die von J+S vorgeschriebene Mindestdauer von 36 Stunden wird eingehalten.

☐ Die von der PBS vorgeschriebene Kurdauer von 7 bis 9 Tagen wird eingehalten.

Das Hochladen der Checkliste durch die Hauptkursleitung und den*die LKB auf Orbit gilt als Bestätigung.

Ausbildungsinhalte

Jeder der unten aufgeführten Ausbildungsinhalte und die jeweiligen Vertiefungsstufen leiten sich aus einem oder mehreren Zielen des PBS-Ausbildungsmodells 2027 und des entsprechenden J+S-Orientierungsrahmens ab. Das jeweilige Ursprungsziel ist in der Spalte «Ziel» mit «PBS x.y» oder «J+S x.y» angegeben.

Das Kursteam kann Priorisierungen vornehmen und falls nötig einzelne Ausbildungsinhalte weglassen (bitte am Ende der Checkliste begründen).

Die Vertiefungsstufen ermöglichen eine Abgrenzung zwischen den Inhalten der verschiedenen Kursen (vor und nach dem Basiskurs).

 Erleben

 Erinnern/Verstehen

 Anwenden/Analysieren

 Bewerten/Erschaffen

Die Hauptkursleitung füllt die Blocknummern aus dem Grobprogramm in der entsprechenden Spalte ein.

Der*die LKB kreuzt in der Checkbox an, wenn der Ausbildungsinhalt behandelt wird und die Blocknummern mit dem Grobprogramm übereinstimmen.

LKB	Pfadigrundlagen	Stufe	Ziel	Blocknummer
☐	Pfadigrundlagen und deren Bezug zum Pfadialltag		PBS 1.1	
☐	Stufenmodell der Pfadibewegung und Abgrenzung der gewählten Stufe zu den angrenzenden Stufen		PBS 1.2	
☐	Entwicklungsstand und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen der gewählten Stufe		PBS 1.3 J+S 1.9	
☐	Die acht Pfadimethoden und die fünf Pfadibeziehungen auf der gewählten Stufe		PBS 1.4	
☐	Symbolik der gewählten Stufe		PBS 1.5	
☐	Pfadigesetz der gewählten Stufe sowie Möglichkeiten zur Arbeit mit Gesetz und Versprechen auf der gewählten Stufe		PBS 1.6	
☐	Pfadimethode «Persönlicher Fortschritt» sowie Möglichkeiten, diese in ihren Aktivitäten umzusetzen		PBS 1.7	
☐	Persönliche Auseinandersetzung mit dem Gesetz und dem Versprechen der Roverstufe		PBS 1.8	

LKB	Planung, Durchführung und Auswertung von Programm	Stufe	Ziel	Blocknummer
☐	Methoden zur Planung, Durchführung und Auswertung von Aktivitäten und wichtige Punkte, auf die sie bei den einzelnen Schritten besonders beachten müssen		PBS 2.1	
☐	Stufengerechte Einkleidung der Aktivitäten und Quartalsprogramme der gewählten Stufe		PBS 2.2	
☐	Planung, durchführung und Auswertung von J+S-Aktivitäten für die gewählte Stufe Angemessene Anleitung von in der Sportart LS/T relevanten Aktivitätsformen im Rahmen ihrer J+S-Aktivitäten		PBS 2.3 J+S 3.1 J+S 3.3	
☐	J+S-Ausbildungsverständnis für die Sportart Lagersport/Trekking Erscheinungsformen der Sportart LS/T Zusammenhang zwischen den Aktivitätsformen und den Erscheinungsformen Bewegungs- und Spielgrundformen Bedeutung von Ritualen bei der Planung und Durchführung von J+S-Lagern		J+S 1.1 J+S 2.1 J+S 2.2 J+S 2.3 J+S 3.4	
☐	Ziele, Strukturen, Leistungen von J+S und für sie relevante J+S-Bestimmungen		J+S 1.5	
☐	Planung, durchführung und Auswertung von Quartalprogrammen für die gewählte Stufe		PBS 2.4	
☐	Organisation eines Weekends für die gewählte Stufe		PBS 2.5 J+S 3.2	
☐	Inklusive Gestaltung des Programms, damit sich alle Teilnehmenden wohlfühlen und ihre Persönlichkeiten individuell entwickeln können		PBS 2.6	
☐	Planung, durchführung und Auswertung von Wanderungen für die gewählte Stufe		PBS 2.7 J+S 3.2	
☐	Pfaditechnick und deren Stuferngerechte Vermittlung		PBS 2.8 J+S 2.4	

LKB	Leitungsteam und Verantwortung	Stufe	Ziel	Blocknummer
☐	Funktion sowie Rechte und Pflichten als Mitglieder eines Leitungsteams der gewählten Stufe und J+S-Leitende und Reflektion über ihr Handeln in dieser Rolle		PBS 3.1 J+S 1.2 J+S 1.3	
☐	Grundsätze von ethischem Handeln und fairem, verantwortungsvollem und förderndem Sport in ihrer Rolle als Leitungsperson sowie relevante Hilfsmittel, die sie bei der Einhaltung dieser Grundsätze unterstützen Einordnung von Situationen und seinem eigenen Verhalten anhand der Farben des Ethik-Kompasses Vorleben im Umgang mit den von ihnen betreuten Kindern und Jugendlichen Wertschätzung und Förderung von Begeisterung, Wohlbefinden und Zugehörigkeit		PBS 3.2 J+S 1.6 J+S 1.7 J+S 3.8 J+S 3.9	
☐	Umgang mit Teilnehmenden mit herausforderndem Verhalten		PBS 3.3 J+S 3.8	
☐	Bedeutung der sexuellen Ausbeutung und Grenzverletzungen, heikle Situationen der Pfadiarbeit und vorbeugende Massnahmen in diesem Bereich		PBS 3.4	
☐	Erstellung und Umsetzung eines Sicherheitskonzepts für sicherheitsrelevante Aktivitäten der gewählten Stufe Situative und angepasste Leitung des Programms und Reaktion im Notfall Kritische Reflektion über Kompetenzen in Bezug auf Sicherheit aufgrund von erlebten sicherheitsrelevanten Situationen		PBS 3.5 J+S 3.5 J+S 3.6 J+S 3.7	
☐	Anlaufstellen und Angebote ihres Kantonalverbandes / ihrer Region für aktive Leitende in den Abteilungen		PBS 3.6	
☐	Krisenkonzept ihres Kantonalverbandes / ihrer Region		PBS 3.7	
☐	(J+S)-Leitungspersönlichkeit und ihrer Rolle im Team		PBS 3.8 J+S 1.10	
☐	Konstruktives Gespräch		PBS 3.9 J+S 3.8	
☐	Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung Weiterbildung im J+S-System		PBS 3.10 J+S 1.4	

LKB	Ausbildungsinhalte für einzelne Stufen	Stufe	Ziel	Blocknummer
	Biberstufe			
☐	Freispiel als Form der Mitbestimmung auf der Biberstufe sowie Möglichkeiten, dieses ins Programm zu integrieren		PBS 4.1	
	Wolfsstufe			
☐	Abenteuer als Form der Mitbestimmung auf der Wolfsstufe sowie Möglichkeiten, dieses ins Programm zu integrieren		PBS 4.2	
☐	Rolle der Leitwölfe und deren Betreuung		PBS 4.3	
	Pfadistufe			
☐	Projekt als Form der Mitbestimmung auf der Pfadistufe sowie Möglichkeiten, dieses ins Programm zu integrieren		PBS 4.4	
☐	Rolle der Leitpfadis und deren Betreuung, insbesondere bei Fähnliaktivitäten		PBS 4.5	
☐	Integration von Fähnliaktivitäten in geeigneter Weise in ein Quartalsprogramm		PBS 4.6	
	Piostufe			
☐	Funktionsweise der Piostufe, Leitung und Betreuung einer Equipe		PBS 4.7	
☐	Triangel als Arbeitsform der Piostufe und Planung, Durchführung und Auswertung einer Piostufenunternehmung gemeinsam mit Pios		PBS 4.8	
	Roverstufe			
☐	Funktionsweise der Roverstufe, die drei Rollen des Rovers sowie verschiedene Möglichkeiten, wie sich Rover in Rotten organisieren können		PBS 4.9	
☐	Mögliche Aktionen mit ihrer Roverrotte und Unterschied zwischen einer Aktion und einem Projekt		PBS 4.10	
☐	Phasen eines Projekts auf der Roverstufe und Werkzeuge für dessen Planung, Steuerung und Kontrolle		PBS 4.11	

LKB		Stufe	Ziel	Blocknummer
☐	Kennenlernen; Informationen zum Kurs			
☐	Reflexion und Transferüberlegungen			
☐	Kursauswertung mit TN			
☐	Lernrückblick			
☐	Ziellisten			
☐	TN-Gespräch			
☐	Verhaltensgrundsätze für die J+S-Kaderbildung im Rahmen des Kurses		J+S 1.8	

Begründung, falls ein Ausbildungsinhalt im Kurs nicht vermittelt wird